Jahr	
(abendländischer	Zeittafel von Jerusalem
Kalender)	Bemerkung: statt v.Chr. zu schreiben wurde ein Minuszeichen gewählt
-3.760	Beginn der jüdischen Jahreszählung
ca2.000	Abraham zieht ins Land Kaanan. Er lässt sich in Hebron nieder. Gott stellt Abraham auf
	die Probe und befiehlt ihm, seinen Sohn Isaak auf einem Berg im "Land Moriah" zu
	opfern - er wurde als Berg Moriah, der Tempelberg in Jerusalem identifiziert.
	Abrahams Enkel Jakob (Israel) hat 12 Söhne und 1 Tochter. Von den "Kindern Israels"
-2.000 bis -1.700	stammen die 12 Stämme ab
-1.700	Josef, der Sohn Jakobs wird als Sklave nach Ägypten verkauft
-1.700 bis -1.280	Versklavung der Israeliten in Ägypten
	Ägypten erobert endgültig ganz Palästina einschließlich des kleinen Bergdorfes
-1.458	Jerusalem
-1.280	Auszug aus Ägypten unter Mose, "Zehn Gebote" am Berg Sinai
-1.240 bis - 1.200	
-1.200 bis -1.020	Die zwölf Stämme werden von den "Richtern" regiert; Kriege gegen die Philister u.a.
-1.200	Entstehung der Monarchie mit Wahl des Königs Saul
	König David; Jerusalem wird nach Hebron Hauptstadt . David lässt die Bundeslade auf
-1.004 bis -964	dem Berg Moriah aufstellen.
-964 bis -930	König Salomo: Tempelbau in Jerusalem
301.0.0 300	Zerfall des Reiches in das Nordreich Israel unter König Jerobeam und das Südreich Juda
-930	unter König Rehabeam
-932 bis -587	Jerusalem ist Hauptstadt des kleinen Königreichs Judäa
-734	Krieg zwischen Israel und Juda
-722	Israel fällt unter assyrische Herrschaft
-720	Verschleppung und Zerstreuung der israelitischen Bevölkerung im Vorderen Orient
	Babylonierkönig Nebukadnezar erobert Jerusalem . Der größte Teil der judäischen
-568	Bevölkerung wird in die "Babylonische Gefangenschaft" verschleppt.
	Perserkönig Kyrus erobert Babylonien und gestattet die Rückkehr der Juden nach
-539 bis -336	Jerusalem (1. Rückkehr) unter Führung von Serubabel, Nehemia und Esra.
	Nach dem Tod "Alexanders des Großen" wird Juda zum Bestandteil des griechisch-
-323 bis -164	ägyptischen Königreiches.
	Judas Makkabäus (erster Hasmonäer) erobert ganz Judäa und Jerusalem.
-164	Neueinweihung des Tempels.
-164 bis -66	Herrschaft der Hasmonäer (jüdisch-hohepriesterlichen Dynastie). Feldherr Pompejus
	betritt im Jahr 63 v.Chr. das Allerheiligste im Tempel in Jerusalem
ab -66	volle Herrschaft der Römer
-37 bis -6	Herrschaft der Herodianer; Ausbau und Erneuerung des Zweiten Tempels in Jerusalem
	durch Herodes der Große
7	Geburt Jesus von Nazareth
6 bis 41	Römische Präfektur über Judäa (Präfekt Pontius Pilatus 26-36)
14 bis 37	Tiberius wird Kaiser in Rom
30	Jesus wird in Golgatha gekreuzigt.
66 bis 70	Aufstand der Juden gegen die römische Besatzung des Landes.
70	Zerstörung Jerusalems und des Tempels unter Titus.
130	Kaiser Titus befiehlt, auf den Trümmern Jerusalems eine neue Stadt mit dem Namen
	Aelia Capitolana zu bauen
132 bis 135	Aufstand gegen die Römer unter Simon Bar Kochba.
135	Niederwerfung des Aufstandes nach dem Fall Massadas; Judäa wird der römischen
	Provinz Syrien angegliedert, Zerstreuung der Juden in alle Länder, Zerstörung von 985
	jüdischen Ortschaften.
ab 135	Bau eines römischen Tempels auf dem Tempelberg (Capitolium)
	,

Kaiserin Helena, Konstantins Mutter, lässt Hadrians Tempel über Golgatha abreißen und findet Jesus Kreuz und Nägel	200	Kanadandin wind Kaisanin Dana an wind Christ
326 bis 335 Bau der Grabeskirche über Golgatha 312 bis 518 Hochbüldte des byzantinischen Reiches	306	Konstantin wird Kaiser in Rom, er wird Christ
312 bis 335 312 bis 518 313 bis 518 314 bis 628 620 620 Mohammeds Nachtreise nach Jerusalem ein und verloren es wieder an Byzanz 628 620 Mohammeds Nachtreise nach Jerusalem und Himmelsfahrt 622 Beginn der muslimischen Zeitrechnung mit dem Umzug Mohammeds von Mekka nach Medina 638 Elnnahme von Jerusalem durch die Araber 681 bis 691 80 au des Pelsendomes auf dem Tempelberg 705 Eröffnung der Al-Aqsa-Moschee auf dem Tempelberg 81099 Belagerung und Eroberung von Jerusalem im ersten Kreuzug durch den fränkischen Herzog Gottfried 1099 bis 1291 Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land 1187 bis 1189 Saladin erobert erstmals Jerusalem 1189 bis 1193 Dritter Kreuzzug; Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, Jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen 1250 bis 1339 Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Ado Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den gazen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Dis heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Monteflore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilh		
Hochblüte des byzantinischen Reiches		
Perser nahmen ganz Palästina als auch Jerusalem ein und verloren es wieder an Byzanz 628		
620 Mohammeds Nachtreise nach Jerusalem und Himmelsfahrt 622 Beginn der muslimischen Zeitrechnung mit dem Umzug Mohammeds von Mekka nach 638 Einnahme von Jerusalem durch die Araber 681 bis 691 Bau des Felsendomes auf dem Tempelberg 705 Eröffnung der Al-Aqsa-Moschee auf dem Tempelberg 8elagerung und Eroberung von Jerusalem im ersten Kreuzug durch den fränkischen Herzog Gottfried 1099 bis 1291 Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land 1187 bis 1189 Saladin erobert erstmals Jerusalem 1189 bis 1193 Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime 1229 Sultan Kamilt rat Jerusalem aus Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den 1239 Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa- Moschee und den Felsendom in Kirchen 1250 bis 1339 Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1799 Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. 1914 bis 1916 Ojemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allen	312 bis 518	· ·
Beginn der muslimischen Zeitrechnung mit dem Umzug Mohammeds von Mekka nach Medina	614 bis 628	
Medina 638 Einnahme von Jerusalem durch die Araber 681 bis 691 Bau des Felsendomes auf dem Tempelberg 705 Eröffnung der Al-Aqsa-Moschee auf dem Tempelberg 1099 Belagerung und Eroberung von Jerusalem im ersten Kreuzug durch den fränkischen Herzog Gottfried 1099 bis 1291 Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land 1187 bis 1189 Saladin erobert erstmals Jerusalem 1189 bis 1193 Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime 1229 Embelberg und dessen Zugang. 1239 Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Muslime den Tempelberg und den Händen der Müslime den Händen der Müslime den Müslime den Händen der Müslime den Müslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen 1250 bis 1339 Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. 18139 Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. 1520 Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Möses Montefiore kauft L	620	Mohammeds Nachtreise nach Jerusalem und Himmelsfahrt
Bau des Felsendomes auf dem Tempelberg	622	
### Eröffnung der Al-Aqsa-Moschee auf dem Tempelberg Belagerung und Eroberung von Jerusalem im ersten Kreuzug durch den fränkischen Herzog Gottfried Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land 1187 bis 1189 Saladin erobert erstmals Jerusalem 1189 bis 1193 Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt General Allenby nimmt Jerusalem ein Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem ist nun Teil de	638	Einnahme von Jerusalem durch die Araber
Belagerung und Eroberung von Jerusalem im ersten Kreuzug durch den fränkischen Herzog Gottfried Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land Königreich Jerusalem belibt in den Händen der Muslime Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. Die Tempelber vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corp	681 bis 691	Bau des Felsendomes auf dem Tempelberg
Herzog Gottfried Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land Saladin erobert erstmals Jerusalem 1189 bis 1193 Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekänner sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt General Allenby nimmt Jerusalem ein Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch	705	Eröffnung der Al-Aqsa-Moschee auf dem Tempelberg
1099 bis 1291 Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land 1187 bis 1189 Saladin erobert erstmals Jerusalem 1189 bis 1193 Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. Die Tempelberg und dessen Zugang. 1239 Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen 1250 bis 1339 Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. 1914 bis 1916 Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem ur "Corpus Separatum" Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1099	Belagerung und Eroberung von Jerusalem im ersten Kreuzug durch den fränkischen
1187 bis 1189 Saladin erobert erstmals Jerusalem 1189 bis 1193 Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime 1229 Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. 1239 Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen 1250 bis 1339 Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen 1250 bis 1339 Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. 1520 Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. 1914 bis 1916 Diemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separat		Herzog Gottfried
1229 Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime 1229 Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. 1239 Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen 1250 bis 1339 Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt General Allenby nimmt Jerusalem ein Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1099 bis 1291	Königreich Jerusalem, eines von vier Kreuzfahrerstaaten im Heiligen Land
Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den Tempelberg und dessen Zugang. Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-Moschee und den Felsendom in Kirchen Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt General Allenby nimmt Jerusalem ein Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1187 bis 1189	Saladin erobert erstmals Jerusalem
Tempelberg und dessen Zugang. Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa- Moschee und den Felsendom in Kirchen Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt General Allenby nimmt Jerusalem ein Maffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1189 bis 1193	Dritter Kreuzzug: Jerusalem bleibt in den Händen der Muslime
1239 Die Tempelberg und dessen Zugang. Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa- Moschee und den Felsendom in Kirchen Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1220	Sultan Kamil trat Jerusalem an Kaiser Friedrich II ab, jedoch behielten die Muslime den
Moschee und den Felsendom in Kirchen Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. 1520 Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1229	Tempelberg und dessen Zugang.
Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1220	Die Templer vertrieben die Muslime vom Tempelberg und verwandelten die Al-Aqsa-
nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem Um Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1239	Moschee und den Felsendom in Kirchen
nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte. Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken. Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	4250 bis 4220	Die Mamelucken (ehemalige Kriegersklaven der Türken) fallen in Palästina ein und
Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1250 DIS 1339	nehmen 1263 Jerusalem ein. Der Tempelberg wird wieder heilige muslimische Stätte.
und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		Niedergang der Mamelucken, die sich im Kampf mit den Mongolen verstricken.
und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge (benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog) Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	4220 kt. 4547	Jerusalem wurde schlecht verwaltet; Christen verschiedener Kirchen bekämpften sich
Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März 1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsalbkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandsalinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1339 015 1517	und eine jüdische Gemeinde von ca. 1.000 Mitgliedern betete in der Ramban-Synagoge
1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. 1520 Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		(benannt nach Nachmanides, der 1267 von Spanien nach Jerusalem zog)
Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient. Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		Nachdem der osmanische Sultan Selim die Mamelucken besiegt hatte, zog er im März
1520 Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka. 1535 bis 1538 Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. 1799 Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. 1855 bis 1860 Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsalkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1517	1517 in Jerusalen ein und begründete die 400 Jahre lange Herrschaft der Osmanen über
Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut. Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		Jerusalem und den ganzen Vorderen Orient.
Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1520	Suleyman der Prächtige erbte nach dem Tod seines Vaters Jerusalem und Mekka.
Zionist auf. Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1535 bis 1538	Die heutige Mauer um die Altstadt von Jerusalem wird gebaut.
Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1799	Napoleon fällt in Palästina ein, kommt jedoch nicht nach Jerusalem, spielt sich aber als
gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		Zionist auf.
Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. 1914 bis 1916 Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1855 bis 1860	Moses Montefiore kauft Land außerhalb der Altstadtmauern, baut eine Windmühle und
Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr. Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		gründet mit Mishkenot Shaananim erstes neues jüdisches Stadtviertel
Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1898	Kaiser Wilhelm trifft Theodor Herzl in Jerusalem. 28.000 Juden in Jerusalem bildeten die
zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		Mehrheit der 45.300 Einwohner in dem Jahr.
Zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt Okt 1917 General Allenby nimmt Jerusalem ein 1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1014 bis 1016	Djemal Pascha übt eine Terrorherrschaft über Jerusalem aus, panarabische und
1920 Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem 29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1914 019 1910	zionistische Bewegungen werden brutal unterdrückt
29.11.1947 Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum" Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	Okt 1917	General Allenby nimmt Jerusalem ein
Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	1920	Mandatsregierung für Palästina hat ihren Sitz in Jerusalem
03.04.1949 Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel . Diese Situation hat Bestand bis	29.11.1947	Im Teilungsplan für das Mandatsgebiet wird Jerusalem zum "Corpus Separatum"
Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis	03 04 1949	Waffenstillstandsabkommen mit Jordanien; wonach Jerusalem durch eine
Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis		Waffenstillstandslinie ("City Line") geteilt wird. Ostjerusalem ist nun Teil des
1967, dem Sechs-Tage-Krieg.	05.04.1949	Königreiches Jordanien, Westjerusalem gehört zu Israel. Diese Situation hat Bestand bis
, - -		1967, dem Sechs-Tage-Krieg.